


[Start](#) [Ausgewählte Artikel](#) [Magazin](#) [Gesundheitsfinder](#) [Gesundheitsmesse](#) [Notdienste](#)

[Nachrichten](#) [Themenplan](#) [Mediadaten](#) [Kontakt](#) [AGB/DL-Info](#) [Datenschutzerklärung](#) [Impressum](#)

Startseite > Start > Nachrichten

NACHRICHTEN

| T Schrift:  + |  Senden |  Drucken |

24. Mai 2011

Blasenschwäche: Hohe Dunkelziffer

Blasenschwäche ist nach wie vor ein gesellschaftliches Tabu-Thema, so das Infozentrum Inkontinenz. Dabei sind 7-8 Mio. Deutsche betroffen - also etwa jeder Zehnte. Damit ist der unfreiwillige Urinverlust so häufig wie Heuschnupfen oder Migräne. Die Dunkelziffer dürfte sogar noch höher liegen, denn viele Betroffene schämen sich, offen über ihr Problem zu sprechen.

Blasenschwäche ist nicht unbedingt eine Sache der Älteren. Auch viele junge Frauen können das Wasser nicht halten, häufig etwa nach einer Schwangerschaft. Frauen leiden insgesamt auch wesentlich öfter an Blasenschwäche als Männer. Etwa jede vierte Frau über 35 hat bereits Erfahrungen mit einer schwachen Blase gemacht, während unter den Männern nur jeder Zehnte im Laufe seines Lebens betroffen ist.

Manchmal dauert es Jahre, bis sich die Betroffenen getrauen, über ihr Problem zu sprechen und ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen. Sie genieren sich und nehmen lieber Einschränkungen in Kauf als sich jemandem zu offenbaren. Wenn überhaupt, dann vertrauen sie sich allenfalls ihren Nahestehenden an.

Männer vertrauen sich meist der Partnerin an, lange bevor sie einen Arzt konsultieren. Im Freundeskreis möchten sie das Thema in der Regel nicht diskutieren. Frauen können am ehesten mit ihrer besten Freundin über die eigene Blasenschwäche sprechen. Familienmitglieder, Kollegen oder Bekannten gegenüber lassen sie das Thema lieber unter den Tisch fallen.


Dabei wäre vieles einfacher, wenn betroffene Männer und Frauen darüber sprächen, denn nur so bekommen sie Hilfe und Tipps von nahestehenden Menschen und können sich über die richtigen Hilfen austauschen - oder sich einfach mal was von der Seele reden. Eine schwache Blase ist kein Grund zum Verzweifeln, so das Infozentrum Inkontinenz. Wer gut informiert ist, der lernt auch, damit den Alltag gut zu bewältigen.

Deutsche Kontinenz Gesellschaft
www.kontinenz-gesellschaft.de

SUCHE:

| [Erweiterte Suche](#) |

| Suchbegriff eingeben... |

 | [Suchen](#) |

BIOWETTER: [Heute](#) [Morgen](#) |

Ort wählen <<< 

Morgens Mittags Abends

Darmstadt aktuell:

Stark Bewölkt, 11°



C

| [Mehr Wetter](#) |

ANZEIGE

Der neue Gesundheitsfinder der
 Rhein-Main-Neckar Region

gesundheits

finder

ANZEIGE

Das Wetter zum Frühstück